

Antrag auf Erteilung einer
Ausnahmegenehmigung
(§ 46 Abs. 1 Nr. 8 StVO)
für die Inanspruchnahme von
öffentlichem Verkehrsgrund
(Hindernisse)

Antragsteller	Name/Firma
	Anschrift (Straße, Nr.)
	PLZ, Ort
	Telefon-Nr.

Zur Inanspruchnahme von öffentlichem Verkehrsgrund beantrage(n) ich/wir die Erteilung einer Ausnahmegenehmigung zur

<input type="checkbox"/> Lagerung von Baumaterial	<input type="checkbox"/> Aufstellen eines Bauwagens
<input type="checkbox"/> Aufstellen eines Baugerüsts	<input type="checkbox"/> Aufstellen eines Containers
<input type="checkbox"/> Aufstellen eines Bauzaunes	<input type="checkbox"/>

Weitere Begründung des Antrages oder Beschreibung der Maßnahme:

Straßenbezeichnung	von der Maßnahme betroffenen Straße (wenn vorhanden mit Klassifizierung)	
Konkrete Örtlichkeit der Verkehrsraumeinschränkung	bei Hausnummer	
Beginn/Dauer der Maßnahme	am	vom bis
Ausführende Firma	Name, Adresse (PLZ, Ort, Straße, Nr.), Telefon-Nr.	
Verantwortlicher Bauleiter	Name, <u>Privatanschrift, Telefon-Nr.</u> , Geb.-Ort und -Datum	

Sondernutzungserlaubnis des Trägers der Straßenbaulast	Die Erlaubnis des Trägers der Straßenbaulast <input type="checkbox"/> liegt vor (AZ.:) <input type="checkbox"/> wird noch beantragt <input type="checkbox"/> ist nicht erforderlich
--	---

Erklärung:
Es wird versichert, dass der Antragsteller und die bauausführende Firma die Verantwortung für die ordnungsgemäßen Sicherungsmaßnahmen gegenüber dem ruhenden und fließenden Verkehr übernehmen, wenn die Ausnahmegenehmigung und Anordnung erteilt wird.
Ereignen sich Unfälle, die durch die Maßnahme bedingt sind und mit ihr in ursächlichem Zusammenhang stehen, so wird die Haftpflicht gegenüber dem jeweiligen Träger der Straßenbaulast in vollem Umfang übernommen.

Ort, Datum	Unterschrift des Antragstellers
------------	---------------------------------

Zutreffendes ist anzukreuzen!